



Frau
Sevim Dağdelen
Mitglied des Deutschen Bundestages
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Claudia Dörr-Voß

Staatssekretärin

HAUSANSCHRIFT Scharnhorststraße 34-37, 10115 Berlin
POSTANSCHRIFT 11019 Berlin

TEL +49 30 18615 6870

FAX +49 30 18615 5144

E-MAIL buero-st-d-v@bmwi.bund.de

DATUM Berlin, 9. Juli 2019

Schriftliche Frage an die Bundesregierung im Monat Juni 2019 Fragen Nr. 511 und Nr. 512

Sehr geehrte Frau Abgeordnete,

seitens der Bundesregierung beantworte ich die Frage wie folgt:

Frage Nr. 511

In welchem Wert wurden nach aktuellem Stand im ersten Halbjahr 2019 Kriegswaffen in die Länder Jordanien, Ägypten, Bahrain, Kuwait, Marokko, Sudan, Senegal, Katar, Saudi-Arabien, die Vereinigten Arabischen Emirate und Türkei tatsächlich ausgeführt (sofern eine endgültige Auswertung für das erste Halbjahr 2019 noch nicht erfolgt ist, bitte die auf den Erhebungen des statistischen Bundesamtes ermittelten – vorläufigen Gesamtwerte der tatsächlichen Ausfuhren von Kriegswaffen angeben)?

Antwort:

Der Wert der tatsächlichen Ausfuhren von Kriegswaffen wird durch das Statistische Bundesamt erhoben. Diese Daten sind Grundlage der jährlichen Berichterstattung im Rüstungsexportbericht. Dazu verwendet das Statistische Bundesamt Meldungen von Unternehmen, die Kriegswaffen exportieren. Kriegswaffen werden abschließend durch die Kriegswaffenliste (Anlage zu § 1 Abs. 1 des Gesetzes über die Kontrolle von Kriegswaffen) definiert. Die nachfolgende Übersicht enthält für 2019 vorläufige Werte auf der Basis der bisher vorliegenden Auswertungen. Die Bundesregierung weist darauf hin, dass die Erteilung einer Genehmigung und die tatsächliche Ausfuhr der Güter aufgrund der Laufzeiten der Genehmigungen in unterschiedliche Kalenderjahre und damit auch in unterschiedliche Berichtszeiträume fallen können.

Dem Statistischen Bundesamt liegen lediglich Zahlen für den Zeitraum Januar bis einschließlich April 2019 vor.

Länder	Euro
Jordanien	0
Ägypten	0
Bahrain	0
Kuwait	0
Marokko	0
Sudan	0
Senegal	0
Katar	0
Saudi-Arabien	0
Vereinigte Arabische Emirate	0
Türkei	184.069.000 ¹

Frage Nr. 512

In welcher Höhe hat die Bundesregierung im ersten Halbjahr 2019 Kriegswaffen tatsächlich ausgeführt (bitte unter jeweiliger Angabe des Gesamtwertes der Genehmigungen für die Gruppe der EU-, NATO- und NATO gleichgestellten Staaten, der Drittstaaten sowie der Entwicklungsländer beantworten), und in welcher Höhe erfolgte die tatsächliche Ausfuhr im ersten Halbjahr 2019 in die zehn Hauptempfangsländer (sofern eine endgültige Auswertung für das erste Halbjahr 2019 noch nicht erfolgt ist, bitte die vorläufigen Zahlen für das erste Halbjahr 2019 angeben)?

Antwort:

Der Wert der tatsächlichen Ausfuhren von Kriegswaffen wird durch das Statistische Bundesamt erhoben. Diese Daten sind Grundlage der jährlichen Berichterstattung im Rüstungsexportbericht. Dazu verwendet das Statistische Bundesamt Meldungen von Unternehmen, die Kriegswaffen exportieren. Kriegswaffen werden abschließend durch die Kriegswaffenliste (Anlage zu § 1 Abs. 1 des Gesetzes über die Kontrolle von Kriegswaffen) definiert. Die nachfolgende Übersicht enthält für 2019 vorläufige Werte auf der Basis der bisher vorliegenden Auswertungen. Die Bundesregierung weist darauf hin, dass die Erteilung einer Genehmigung und die tatsächliche Ausfuhr

¹ Ausschließlich Ware für den maritimen Bereich.

der Güter aufgrund der Laufzeiten der Genehmigungen in unterschiedliche Kalenderjahre und damit auch in unterschiedliche Berichtszeiträume fallen können.

Dem Statistischen Bundesamt liegen lediglich Zahlen für den Zeitraum Januar bis einschließlich April 2019 vor.

Die Außenhandelsstatistik unterscheidet Entwicklungsländer nicht von anderen Länderkategorien. Deshalb ist eine Aussage zur Höhe der tatsächlichen Ausfuhren von Kriegswaffen in die Gruppe der Entwicklungsländer nicht möglich.

Ländergruppe	Euro
NATO	229.150.000
NATO-gleichgestellt	12.678.000
EU	33.696.000
Sonstige Länder	30.302.000

Hauptempfangsländer

Länder	Euro
Türkei	184.069.000 ²
Singapur	27.417.000
Vereinigtes Königreich	16.676.000
Schweiz	12.438.000
Vereinigte Staaten	6.198.000
Norwegen	5.277.000
Litauen	5.207.000
Frankreich	4.072.000
Lettland	2.820.000
Belgien	2.132.000

Mit freundlichen Grüßen



² Ausschließlich Ware für den maritimen Bereich.